

Presseinformation

15. Juni 2026

MUTABOR Mensch & Entwicklung**Wohngruppen feiern Jubiläum: MUTABOR bietet in Nister seit 10 Jahren Entwicklungschancen für junge Menschen**

Nister. Der freie Jugendhilfeträger MUTABOR Mensch hat am vergangenen Freitag das 10-jährige Bestehen seiner beiden Wohngruppen in Nister mit rund 100 Gästen gefeiert. Es gab ein buntes Festprogramm für Klein und Groß.

Seit der Gründung im Juni 2016 haben in den MUTABOR Wohngruppen schon viele Kinder und Jugendliche ein sicheres Zuhause – und eine Perspektive gefunden: Der Gründer und geschäftsführender Gesellschafter von MUTABOR, Jürgen Sellge, dankte insbesondere den Mitarbeitenden sowie allen Menschen, welche die Wohngruppen Nister über die Jahre hinweg unterstützt und begleitet haben.

„Nicht jedes Kind kann dauerhaft in seiner Herkunftsfamilie leben. Umso wichtiger ist ein Ort, an dem junge Menschen Geborgenheit, Verlässlichkeit und ein Gefühl von Zuhause erleben können. Gutes Aufwachsen braucht Beziehung, Vertrauen und Gemeinschaft. Deshalb verstehen wir unsere Wohngruppen in Nister als Lebensorte, an denen Kinder und Jugendliche angenommen werden, sich wohlfühlen und in ihrem eigenen Tempo gut aufwachsen können“, betonte Jürgen Sellge.

Unter den Gästen waren neben den aktuellen Bewohner:innen und Mitarbeitenden auch Ehemalige. Eingeladen waren Jugendamts-Vertreter:innen, Sponsor:innen und Spender:innen, Nachbar:innen, Einwohner:innen aus Nister, sowie Lehrer:innen und Eltern der aktuell dort lebenden Kinder und Jugendlichen.

Das Fest fand in den Räumlichkeiten der Wohngruppen statt, eine Hüpfburg, Kinderschminken und weitere Spielmöglichkeiten sorgten für Spaß und Unterhaltung bei den Kindern.

Von der Förderung junger Geflüchteter bis zu intensiven Hilfen für Kinder und Jugendliche

Gegründet wurde der MUTABOR Standort in Nister im Juni 2016 als Wohngruppen für 18 unbegleitete, minderjährige Ausländer (UmA). Es handelte sich um ein Angebot für junge Geflüchtete unter 18 Jahren aus Kriegs- und Krisengebieten.

In den folgenden Jahren stellten sich immer wieder neue Anforderungen an MUTABOR und damit auch an die Nutzung des Hauses.

Heute handelt es sich bei den Wohngruppen um Intensivgruppen: Aktuell leben hier 12 Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 14 Jahren, die aus verschiedenen, schwerwiegenden Gründen nicht bei ihren leiblichen Eltern aufwachsen können. In den Räumlichkeiten eines ehemaligen Hotels haben alle ihr eigenes Zimmer und nutzen Gemeinschaftsräume sowie einen Garten.

Sie werden im Schichtdienst von 12 pädagogischen Fachkräften betreut und begleitet, unterstützt durch die Hauswirtschaftskräfte und einem Hausmeister sowie Studierende und Auszubildende. Die Kinder und Jugendlichen gehen zu den örtlichen Schulen und nehmen am Freizeitangebot in Nister und Umgebung teil.

Kurzbeschreibung:

MUTABOR - Mensch & Entwicklung gGmbH ist seit über 20 Jahren ein anerkannter gemeinnütziger Träger der Jugendhilfe. Im Fokus der Arbeit stehen der junge Mensch und dessen Entwicklung in seinem Lebensumfeld. Fachkräfte betreuen rund 180 Kinder und Jugendliche in Wohngruppen, sozialpädagogischen Lebensgemeinschaften und Fachpflegefamilien. Zum Angebot gehören auch die aufsuchende Familientherapie, die Schulbegleitung und die Inklusionshilfe in Kindergärten oder Kindertagesstätten. Der Hauptsitz ist in Eitorf. In Hamm (Sieg) und Nister bei Hachenburg befinden sich Wohngruppen. Weitere Büros gibt es in Overath (Rheinisch-Bergischer Kreis) und in Kall (Kreis Euskirchen). Bei MUTABOR arbeiten 140 Beschäftigte.